

Hs 472/100

Güterverzeichnis des Zisterzienserinnenklosters Engelthal

Pergament u. Papier IX, 98 Bl. 20.0 x 14.5 Engelthal (Wetterau) 1340; 15.-18. Jh.

Moderne Foliierung: Bl. I-VIII mit den Buchstaben a-h bezeichnet; Papier; Bl. i (= Bl. IX), 1-79 Pergament, Bl. 80-98 Papier. Alte Foliierung, jeweils ein Verso- und ein Rectoblatt umfassend, von i-xlvij (= Bl. 2^v/3^r bis 49^v/50^r); auf Bl. 51^v und 52^v alte Blattziffern 48 und 49. Bl. 1, 2 und 4 mit Einriß; Bl. 89 gelöst. Unbeschrieben: a-i, 1^r, 60^r, 61^v, 78^v, 83^r, 86-88, 90^v, 98. Text auf Bl. 60^v ganzseitig geschwärzt. Lagen: V^{VD}, i, 1-8 + V¹⁸ + (V-2)²⁶ + 3 V⁵⁶ + (VI-1)⁶⁷ + (V-2)+4⁷⁹ + (VI-1)⁹⁰ + IV⁹⁸ Schriftraum: 15.0 x 11.0; 20 Zeilen. Rubriziert. Drei Schreiber(innen): A (Textualis): 1^v-55^r; B (jüngere gotische Kursive): 55^v-59^r; C (Textualis): 59^v-63^r und zahlreiche Nachtragshände. Auf der Verso-Seite von Bl. i angenäht ein Papierblatt, beschriftet von einer Hand des 2. V. 15. Jhs. (Bastarda): Aufzählung von Wiesen, die nicht zum Gut des Klosters Engelthal zählen, sondern zinsfrei sind; auf der Rückseite desselben Blatts Einträge von anderer Hand (Kursive, 1. H. 16. Jh.): Übergabeprotokoll: *Vff heud samstag noch dem Eschtag anno etc. xxix ...*; Wagen Hartmann übergibt im Beisein von Veltin von Büches acht Pferde, einen Wagen, zwei Pflüge, zwei Kühe im Wert von 73 Mark an den neuen Hofmann des Klosters, Hartmann Philipsen. Im VD Einträge mehrerer Hände, u.a. *Iustus in sua fide viuet, Johannes Eckoltz und O.B.N. S. Juliana Schmitin Abbatissin 1686* (Juliana Schmidt von Fulda, 1688 [1686?]-1722, vgl. KNÖPP: Abtei Engelthal, s. u., S. 115). Lose eingelegtes Doppelbl. (von einer Hand des 19. Jhs.) mit einer Aufstellung des Inhalts der Hs. bis Bl. 67 (Ortsnamen).

Einband: Holzdeckel, Rücken und ein Viertel der Deckel mit dunkelbraun gefärbtem Kalbsleder bezogen (der Einband wurde vermutl. im 16. Jh. repariert). Ehemals versehen mit drei Lederschließen (Einkerbungen für die Befestigungen auf dem HD), davon eine in späterer Zeit erneuert. Ehemals mit je fünf Buchnägeln auf VD und HD versehen. Rücken an den Kapitalen ausgerissen. Auf dem HD Reste eines roten und eines schwarzen Siegels. Vorderes Spiegelblatt (Buchblockseite) bis auf zwei verblaßte Notizen unbeschriftetes Pergament.

Herkunft: Zisterzienserinnen-Kloster Engelthal (S. Peter und Paul) bei Altenstadt in der Wetterau (Kreis Büdingen); Niederadels-Stift, aufgehoben 1803; s. Hs 472/101; vgl. GEORG WILHELM JUSTIN WAGNER: Die vormaligen geistlichen Stifte im Großherzogtum Hessen. Bd. 1: Provinzen Starkenburg und Oberhessen. Darmstadt 1873, S. 188-199; WILHELM DERSCH: Hessisches Klosterbuch. 2. erg. Aufl. Marburg 1940, S. 18 f. (Auflistung von Urkunden und Literaturhinweise) und KRÄMER: Handschriftenerbe 1, S. 208; nennt zwei bei Dersch nicht genannte Hss.-Fragmente (Nekrologe) aus Darmstadt, SA und Nürnberg, GNM. Im 19. Jh. im Besitz des Oberhessischen Geschichtsvereins (Archiv). Auf dem VD Aufschrift aus neuerer Zeit mit Tinte (18. Jh.?): "1340 Lit. O.O.". Stempel der UB Gießen auf Bl. i (recto), 68^r und 97^v.

Schreibsprache: rheinfränkisch (oberhessisch).

DERSCH: Klosterbuch, S. 18 f.; FRIEDRICH KNÖPP: Abtei Engelthal 1268-1803. In: 1200 Jahre Altenstadt 767-1967. Hrsg. vom Gemeindevorstand Altenstadt. Altenstadt 1967, S. 105-124.

1^v-97^v **Güterverzeichnis des Klosters Engelthal (begonnen 1340)**

Register: *Sequens scriptum de omnibus bonis monasterii mensuratis in villis subscriptis hic*

per numerum invenitur. Aldinstat. Bergin. Budinsheim ... 2^v >Anno domini m^o ccc^o xl^o bona monasterij in Engildal mensurata et scripta in sequentibus scripturis inueniuntur.< Cruftele. Post obitum clerici Heinrici de Bienbach cedent nostro monasterio ...

Das alphabetisch geordnete Register enthält zahlreiche Orts- und Flurnamen, denen kein Eintrag entspricht; andererseits sind im Güterverzeichnis aufscheinenden Orte nicht im Register enthalten. Genannte Orte: Altenstadt (29^v, 31^v, 36^v, 51^v), (Bad) Vilbel (*Velwile* 19^f), Bergheim (20^f), Bleichenbach (47^f), Ober-Ursel-Bommersheim (*Bomersheim superior*) (14^v), Büdesheim (21^v), Butzbach (27^f), Diebach (am Haag) (14^v), Dornvelden (19^v), Dortelweil (18^f), Düdelsheim (47^v), *Dullingen* (16^f), Dornholzhausen (*Dûrnhultzhusen* 13^f), *Eckenheim* (11^v), Eschborn (4^f), Fauerbach v.d.H. (25^v), Gronau (19^f) Harheim (21^f), Hattersheim (3^v), Heimertshausen (42^f), Heldenbergen (48^f), Höchst a.d. Nidder (50^f), Kaichen (*Keuchene* 49^f), Kirtorf (13^f), Kloppenheim (17^v), Kriftel (2^v), Niederstedten (12^f), Niederursel (12^f), Oberau (41^v) (Ober-)Ursel (15^v), Rodenbach (45^v), Rodheim v.d.H. (16^v), Frankfurt/M.-Sossenheim (*Sozinheim*) (5^v), Steinbach (7^f), Stierstadt (10^v), Frankfurt/M.-Sindlingen (*Sundelingen*) (6^v), *Wizzinsheym* (Wisselsheim?) bei Steinfurth (51^f), Wölfersheim (28^f, 54^f). — Einige Flurnamen, die auf Bl. 29^v-39^v begegnen, werden erklärt von FRIEDRICH KNÖPP: Die Gewannen Altenstadts. In: 1200 Jahr Altenstadt (wie oben), S. 95-104, hier S. 102-104 ("aus dem Salbuch von 1340 ... noch folgende Flurnamen"). — Benutzt im Hessischen Flurnamenbuch. Heft 10: Butzbach (1936), vgl. S. 10; BERND VIELSMEIER: Flurnamen der südlichen Wetterau. Bd. 1: Namenlexikon. Darmstadt, Marburg 1995 (= Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 101), vgl. S. 567.

62^f Pensionen des Klosters an Personen 63^v Nachträge. Güter zu Kirtorf: *Die beschreibung der acker vnd wiesen zu Kirchdorff gescheen in dem jar als mann schreib m cccc^o primo ...* 64^v *In deme jare vnseres herne do man zalt m cccc l hane ich Katherina von Spale ebedisse des closters vone Engeldale lassen messen stecken vn steyne ... zu Nedern Vskeym [Nieder-Usingen?] ...* 65^v Güter zu Roßdorf 68^f *bona ista vendita sunt anno domini millesimo quadringentesimo octuagesimo secundo ...* 70^v *Anno xv^c ix jar ... Vff heutt donnerstag den xj octob. anno 60 han wyr Paulina abbatissin zu Engiltail geliehen ...* 71^f *Das gelende zu Kirchdorff ist beschrieben worden anno domini m^o ccccc xiiij jar ...* 72^f *Anno tausent funff hundert funfftzig vnd funff ...* 72^v *Wyr Paulina van Selbach abbatissin ... den 17 Februarij Ao lxj ... Wyr Paulina vonn Selbach abbatissin ... Anno dausent fünffhundertt sechzig ein ...* 73^f *Wir Katerina von Carben abbatisse vnd Anna von Hulschaffen priorißa ... anno 1517 ... Wir Cristina Schleun abbatissin, Margaretha Spechtin priorin ... xv^c 37 ...* 80^f (Wechsel zu den Papierlagen) *Anno dausent funffhundert neuntzig nheun, ist das Engelthaler guth zu Fauerpach ... verzeichnet worden ...* 89^f *Anno dausent funffhundert vndt neuntzig hann wir Barbara [Müllerin] abbatissin zue Engelthall ... wiesen zue Aldenstadt ... messen lassen ...* 89^v Abschrift (1. V. 17. Jh.) eines älteren Eintrags der Äbtissin Christina Schleun von 1534; 91^f Abschrift (18. Jh.) einer Vermessung im Auftrag der Äbtissin Katharina von Carben 1516 (mit falscher Lesung: *in dem fünffzehnhundert vndt ein vndt sechzigisten Jahr*).

Haupttext (von Hand A) in lat.-dt. Mischsprache. Die Beschreibungen von Gütern, die später verkauft wurden, sind durchgestrichen; z.T. mit Marginalien erläutert: *venditum est* (2^v). Mit Nachträgen von 1401 (63^v), 1450 (64^v), 1482 (68^f), 1519 (70^v), 1514 (71^f), 1517 (73^f), 1534 (73^f), 1537 (73^f), 1555 (72^f), 1560 (70^v), 1561 (Nachträge der Äbtissin Paulina von Seelbach, 72^v), 1590 (89^f), 1599 (80^f), aus dem 17. (89^v) u. 18. Jh. (91^f ff.). Genannt: Heinricus de Bienbach, Äbtissinen (vgl. WAGNER, S. 198; KNÖPP, S. 115) Katharina von Spale (1443-56), Paulina von Seelbach (1558-79), Katharina von Carben (1516-22), Christina Schlaun von Linden (1523-33), Barbarar Müllerin (1585-1609), Priorinnen Anna von Hulschaffen (Hülshofen; 1. V. 16. Jh.), Margarethe Spechtin (2. V. 16. Jh.).

61^r Viehsegen (Hand C; 14. Jh.): *Der liebe Jesu Christe vnde alle lieben heylgen wollen daz fie alz dyz jar behuden vnnde geleyde. daz fie muzze alz dyz jar wol behut syn for wolfen vnnde vor wulpen vnnde vor dyeben ... vnde sprich xv pater noster. vnde lesse eyn messe, ij morgen.*

Beschreibung abgeschlossen 30.11.04

Initium des Viehsegens übertragen.